

## Newsletter – Dezember 2012

Liebe Tierfreunde!

Unglaublich wie schnell dieses Jahr wieder vorbei gegangen ist. Möglicherweise lag es daran, dass es für uns ein besonders ereignisreiches, aufregendes und in vielen Punkten auch sehr schönes Jahr war. Während unserer Tierschutzarbeit haben wir kaum jemals Muße kurz zurück zu blicken, da aktuelle Anforderungen und Aufgabenstellungen uns täglich aufs Neue fordern.

Seit unserem letzten Bericht im Oktober 2012 hat sich auch wieder Vieles ereignet:

Die Firma „**LUSH AUSTRIA** fresh handmade cosmetics “ produzierte heuer erstmals **den LUSH CHARITY POT**. Dabei handelt es sich um eine reichhaltige und wohlriechende Bodylotion mit fair gehandelter biologisch zertifizierter Kakaobutter. Der Erlös des Pots wird zu 100 % (bis auf die Mehrwertsteuer) an die von **LUSH** ausgewählten Projekte und Organisationen weiter gegeben, die in der breiten Öffentlichkeit wenig Aufmerksamkeit bekommen, aber viel dafür tun die Welt ein wenig besser zu machen (*Zitat von LUSH Austria*).

„**Tierschutz Sonne – Helfen, Spenden, Leben retten!**“ – ist stolz, dass wir die erste Organisation in Österreich waren, die hierfür ausgewählt wurde. Umso mehr, als LUSH sich im Vorfeld wirklich sehr umfassend über unsere Aktivitäten informiert hat und bis hin zum finanziellen Gebaren jede Information von uns zur Verfügung gestellt bekam. Der Erlös half uns entscheidend dabei die Tiere des großen Lagers bestmöglich auf den Winter vorzubereiten und wir sind sehr dankbar dafür!

Der Verkauf lief ausgesprochen gut und wir nützten die Möglichkeit, um auch unseren **Unterstützern Danke** zu sagen. Durch einen **Fotowettbewerb** auf unserer Facebook-Seite kamen viele liebe Fellnasen unserer Unterstützer ins Rampenlicht und der Gewinner – **Bono** – durfte sich eine unserer selbst gemachten Hundedecken aussuchen. Auch die Zweit- und Drittplatzierten (**Mona und Nuno**) dürfen sich über eine kleine Aufmerksamkeit freuen.



### **Benni – unser serbischer Hundebotschafter für den LUSH Charity Pot**

Als wir seinerzeit von LUSH Austria gebeten wurden, Fotos für die Charity Pot Campagne einzureichen, wählten wir unter anderem ein Foto von einem damaligen Schützling von uns – dem **8 jährigen Benni**, der bereits mehrere Jahre im Hundelager auf seine Menschen wartete. Wir konnten damals nicht ahnen, dass Benni bei der Einführung des Pots bereits in einem liebevollen Zuhause in Österreich leben würde!

**Ein Hoch auf V.I.D. (very important dog) Benni – du bist unser Star!**



Tierschutz Sonne – Helfen, Spenden, Leben retten! - Sitz: 9062 Moosburg – ZVR-Zahl: 499865026  
Telefon: 0650 / 311 85 14 - e-mail: [office@tierschutz-sonne.at](mailto:office@tierschutz-sonne.at) - <http://www.tierschutz-sonne.at>  
Spendenkonto: Tierschutz Sonne, Raika Schwechat, KtoNr.: 3.903.952, BLZ: 32823, IBAN/BIC:  
AT623282300003903952/RLNWATWW823

**Die letzten drei Monate standen unter dem Motto „Wintervorbereitung“!**

Der Winter ist definitiv **die härteste Zeit für Tiere in einem Lager**. Es gibt kein Entfliehen vor der Kälte und besonders die Nächte sind lebensbedrohlich für alle. Glücklicherweise konnten im Laufe der letzten zwei Jahre alle Zwinger mit guten und gedämmten Hundehütten ausgestattet werden.

Zusätzlich begannen wir gemeinsam mit unseren Partnerorganisationen **Zwinger mit Holzböden** zu versehen (wir haben dies bereits im letzten Newsletter angekündigt) – der **Kostenaufwand pro Zwinger** beläuft sich durchschnittlich auf **100€**.

Natürlich können diese die Kälte nicht abhalten, verhindern aber zumindest, dass die Tiere wochenlang vor und nach dem Frost im kalten Schlamm stehen und sich diesen auch in ihre Hütten tragen. Durch Ihre Hilfe konnte **Tierschutz Sonne** inzwischen **12 Zwinger** derart ausrüsten. Weitere **15 Zwinger** erhielten ebenfalls Holzböden **durch unsere Partner**.



Wir möchten uns an dieser Stelle **bei allen Spendern bedanken**, die mitgeholfen haben, dass bereits die am **schlimmsten betroffenen Zwinger mit neuen Böden ausgestattet** werden konnten.

Es ist zwar nur eine **kleine Plakette** auf der Zwingertüre als **DANKE** für jeden Sponsor angebracht, aber die Fellnasen lieben die neuen Böden und wir möchten Ihnen auf diese Weise DANKE sagen.

Wir werden auch **über die Wintermonate weiterhin Böden anfertigen lassen** und wünschen uns, dass bald keine Fellnasen mehr auf dem matschigen Lehm ausharren müssen.



Ein weiterer wichtiger Punkt war die **Beschaffung und Sicherung hochwertigen Futters**. Nur gut genährte Tiere haben letztlich die Chance auch eisige Temperaturen zu überleben. Einige Wochen lang wurde getüftelt und getestet welche Fütterung sinnvoll, aber auch leist- und kurzfristig einsetzbar ist, um die Hunde bestmöglich zu unterstützen.

Letztlich ist es nun abwechselnd eine Mischung aus Fleisch, Reis, hochwertigem Trocken- und Nassfutter und zusätzlich Eiern und Öl, die die Tiere ausreichend kräftigen soll. Die **Futterkosten** sind dadurch zwar **empfindlich gestiegen** – nahezu auf die **doppelten Ausgaben** - aber die Erfahrung gibt uns recht, die Tiere sind bereits in einer wesentlich besseren Gesamtkonstitution als in den vergangenen Jahren.

Es ist gemeinsam mit unseren Kolleginnen aus Großbritannien gelungen, mit einer Futterhandlung in Nis ein tolles Arrangement zu treffen: wir beziehen das **Futter zum Einkaufspreis vor Ort!** (Anm.: die Einfuhr von Futtermittel nach Serbien ist grundsätzlich verboten)

20 kg Trockenfutter – 25€

1 Dose Nassfutter zu 1.250g – 1,65€



Da das beste Futter nur die Hälfte wert ist wenn Tiere unter **Parasitenbefall leiden**, hat Tierschutz Sonne außerdem das Geld bereitgestellt, um alle **330 zurzeit im Lager lebenden Hunde zu entwurmen**. Dazu war der Ankauf von **800 Tabletten** nötig.



Ein weiterer wichtiger Punkt der Wintervorbereitungen war die **Sicherung der Nutzung des einzig festen Gebäudes im Lagerbereich**. Dabei handelt es sich um eine Bauruine, die wir durch das Einsetzen von Fenstern und Türen, sowie dem **Ankauf eines Tisch-Holzherdes**, der nicht nur zum **Beheizen der Räumlichkeiten**, sondern ebenfalls zum **Kochen des Futters** oder **Erwärmen von Wasser** genützt werden kann. In diesem Winter werden wir somit erstmalig in der Lage sein, die Hunde auch mit Trinkwasser zu versorgen, was bisher bedauerlicherweise nicht möglich war, da die einzige Wasserleitung im Lager im Winter einfriert.

Somit entstand zumindest eine **Unterkunft zur temporären Aufnahme akuter Notfälle**.

Natürlich sind wir in dieser Ruine weit entfernt von behaglichen Wohlfühlräumen, haben aber zumindest eine frostsichere und halbwegs saubere und wärmende Unterkunft schaffen können. Durch die Aufstellung von absperrbaren und dichten **Aluboxen** zur Lagerung des Futters (jeweils eine 2-Tagesration), müssen unsere Hunde ihr Futter nun auch nicht mehr mit den Ratten teilen.

### Vorher



### Nachher





Außerdem ist es gelungen durch eine **Flugzettelaktion** vor **Ort einige Notpflegestellen** zu organisieren, die bereit sind kurzfristig über die schlimmsten Wochen einen oder zwei Hunde des Lagers aufzunehmen **um deren Überleben zu sichern**. Auch die dafür anfallenden Kosten (monatlich zwischen 50€ bis 75€ je Tier) werden wir gemeinsam mit unseren Partnervereinen tragen.

### Viele Fellnasen haben es geschafft!

Besonders glücklich macht uns, dass es noch einigen Tieren vor dem Winter möglich war das Lager zu verlassen und hier in Österreich liebevoll aufgenommen zu werden.

Dazu zählt unter anderem Hundeoma **Alda**, die wir Ihnen im letzten Newsletter ans Herz gelegt hatten. Sie lebt inzwischen fröhlich und geliebt in Kärnten.

Auch Dreibein **Leo** und Hundeopi **Crni** (heute Karli), die den letzten Winter nur mit knapper Not überlebt hatten, sind inzwischen Österreicher geworden und das liebe Hundemädel **Mara** konnten wir mit der letzten Möglichkeit in diesem Jahr auf einer Pflegestelle unterbringen, wo sie nun auf die Aufnahme in ein endgültiges Zuhause wartet.



Auch **56 andere Fellnasen und Samtpfoten** hatten dieses Jahr Glück und wurden von wunderbaren Familien in Österreich (53), Deutschland (2) und der Schweiz (1) adoptiert – wir wünschen ihnen allen **von Herzen alles Glück der Welt** und **bedanken** uns auch auf diesem Weg bei ihren neuen Familien für das uns entgegengebrachte **Vertrauen!** Auch in Großbritannien, Belgien und Holland konnten durch den unermüdlichen Einsatzes unserer Partnervereine viele Hunde ein eigenes, liebevolles Zuhause finden!

Durch die **Hilfe** einiger **befreundeter Tierschutzorganisationen** konnten wir auch **speziellen Notnasen** Unterstützung zukommen lassen:

Die etwa 5 Jahre alte **Hündin Beki**, die in Nis von tierfreundlichen Menschen betreut, kastriert und geimpft wurde, hatte vor ca. 4 Wochen einen schlimmen Unfall. Ein rücksichtsloser Autofahrer wollte nicht abbremsen und Beki erlitt einen **kompletten Bruch der Wirbelsäule**. Die tapfere Hündin ist aber schmerzfrei und findet sich erstaunlich gut mit ihrer Behinderung ab. Ihre Betreuer fragten uns nach Möglichkeiten einen Hunderollstuhl für Beki zu organisieren und das konnten wir als erste Sofortmaßnahme auch tun: Wir bekamen **zwei Hunderollis kostenlos** zur Verfügung gestellt! Einen von Nadja Berger vom **Verein Quadrupedes** in der Steiermark und einen weiteren über das **Tierheim Krems**.

Beide Rollis haben wir am 14.12.2012 nach Nis geschickt und inzwischen erfahren, dass Beki schon damit läuft.

Am selben Tag erhielten wir eine Anfrage **unserer Kolleginnen aus Großbritannien**, die sich ebenfalls um einen querschnittgelähmten Hund in Nis kümmern - **Sky**. Als Glück im Unglück erwies sich nun, dass der zweite Rollstuhl sehr gut für Sky geeignet ist.



Wir **bedanken uns im Namen von Beki und Sky** bei **N. Berger und E. Resch** – den Spenderinnen der Hunderollstühle!

Dass wir in dieser kurzen Zeit so viel erreichen konnten, verdanken wir zu einem großen Teil unseren **UnterstützerInnen** – also **Ihnen** – alleine und ohne Ihre Unterstützung könnten wir bei weitem nicht diese Hilfe leisten! Wir sind aber auch sehr stolz, dass wir einen großen Teil des benötigten Geldes immer wieder selbst erwirtschaften konnten.

Unsere **erste Weihnachtsveranstaltung am 17.11. 2012** war ein großer Erfolg. Die selbst gemachten Hunde- und Katzendecken, Hundemäntel, Adventkalender und Überraschungspäckchen für Hund und Katz, selbst gebackene Hunde- und Pferdeleckerlis, Geschenkkörbe vom ‚Edlen Obst‘, Honig, Weihnachtsbillets, eine handgefertigte traditionelle Weihnachtskrippe, sowie der Verkauf von Keksen und Kuchen – ebenfalls selbst produziert – brachten **einen schönen Teil des Futtergeldes** ein.



An **weiteren Veranstaltungen** wird **bereits geplant** und wir freuen uns bereits jetzt darauf, wieder viele Tierfreunde und Unterstützer persönlich treffen zu können.

Unsere **selbstgenähten Hundedecken und nun auch Hundemäntel** (neu im Shop von Tierschutz Sonne) haben in der Zwischenzeit viele Fans und **werden gerne erworben**.

Wir **bedanken** uns bei allen, die uns mit **Sachspenden** unterstützt haben, die wir regelmäßig zu unseren Kolleginnen nach Nis schicken können.



### Einblicke in unsere Finanzen:

Die durchschnittliche **finanzielle Aufwendung** durch unseren Verein **pro Monat** ist stetig gestiegen und beläuft sich zurzeit auf mittlerweile **4.300€!** Davon werden rund **2.400€ für die Abdeckung der Futterkosten** aller Lagerhunde (Gesamtkosten Futter zurzeit rund 3.500€/Monat; Rest wird durch unsere Partnervereine aus UK aufgebracht) , **rund 550€ für die medizinische Grundversorgung** (Impfungen, Flohschutz, Entwurmungen), **350€ für Kastrationen**, **200€ für die Bezahlung privater Pflegestellen** vor Ort, **150€ für die Beteiligung** unseres Vereines an den **Gehältern der Mitarbeiter vor Ort** (Hundespaziergänge) sowie **650€ für die Transporte** der Tiere nach Österreich (Bezahlung der Fahrer und des Benzingeldes) aufgewendet.

Wir sind sehr stolz darauf, dass wir **noch immer 50% der Gesamtkosten** durch den unermüdlichen Einsatzes all unserer Teammitglieder aufbringen können – **DANKE an alle Mädels** aus dem Team, die nicht aufhören Tag ein und Tag aus für die rund 350 Hunde im Lager, den unzähligen Hunden auf den Straßen von Nis und auf den Pflegestellen hier und vor Ort für bessere Lebensbedingungen zu kämpfen!

### Unsere nächste Reise nach Nis:

Vom **8.2.2013 bis zum 13.02.2013** werden wir wieder in Nis sein – dieses Mal nicht nur um vor Ort mit anzupacken und die Hunde zu besuchen, sondern den Grundstein unseres Schwerpunktes für 2013 zu legen: zusammen mit unserem Partnerverein aus Großbritannien „Serbia’s forgotten Paws“ werden wir die ersten Schritte in Richtung Landankauf zwecks Aufbau eines neuen, modernen Auffanglagers gehen.

Da wir bereits wissen, dass bis Mitte 2014 das Areal des heutigen Lagers an die Stadt Nis zurückgegeben werden muss – der städtische Friedhof wird über dieses Areal erweitert – haben wir bereits in den vergangenen Wochen und Monaten intensiv nach neuen Möglichkeiten gesucht. Sämtliche finanzielle Investitionen und Umbauten im heutigen Lager wurden von uns deshalb so getätigt, dass alles in ein neues Lager mitgenommen werden kann – zB. die neuen Holzböden in den Zwingern sowie auch die Erweiterungen im jetzt notdürftig sanierten Rohbau des Lagers.



**Bitte helfen auch Sie uns weiterhin die Tiere und Menschen in Nis zu unterstützen**, damit wir mit vereinten Kräften an einer besseren Zukunft für die Hunde in Nis arbeiten können, denn die **meisten von ihnen werden ihr ganzes Leben im Lager verbleiben**.

In den vergangenen Monaten wurden wir oft gefragt: **Warum** macht ihr das alles? Wie könnt ihr das aushalten? **Warum** Tiere im Ausland retten? **Was habt IHR davon?**

Auf diese Fragen gäbe es viele Antworten, aber die beste Antwort ist wohl dieses kleine Video vom 12 jährigen **Crni – heute Karli** (siehe oben) – der in Nis eigentlich nur noch auf seinen Tod gewartet hatte, kaum noch gehen konnte und sich bereits aufgegeben hatte! **DESHALB** machen wir das – weil sich doch letztendlich jedes Lebewesen ein glückliches Leben verdient hat und Liebe einfach grenzenlos ist!

<http://www.youtube.com/watch?v=qD2gh5IBgpc&feature=youtu.be>

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien von ganzem Herzen ein besinnliches Weihnachtsfest, ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr, sowie Gesundheit und Harmonie!**

**Im Namen des gesamten Tierschutz Sonne Teams!  
Iris & Silvia**



MEGI – einst ein verstoßener Straßenhund in Nis – lebt heute glücklich in Deutschland

Was bisher geschah und vorangegangene Newsletter – auch zum Download – finden Sie auf unserer homepage unter <http://www.tierschutz-sonne.at/newsletter-2/>